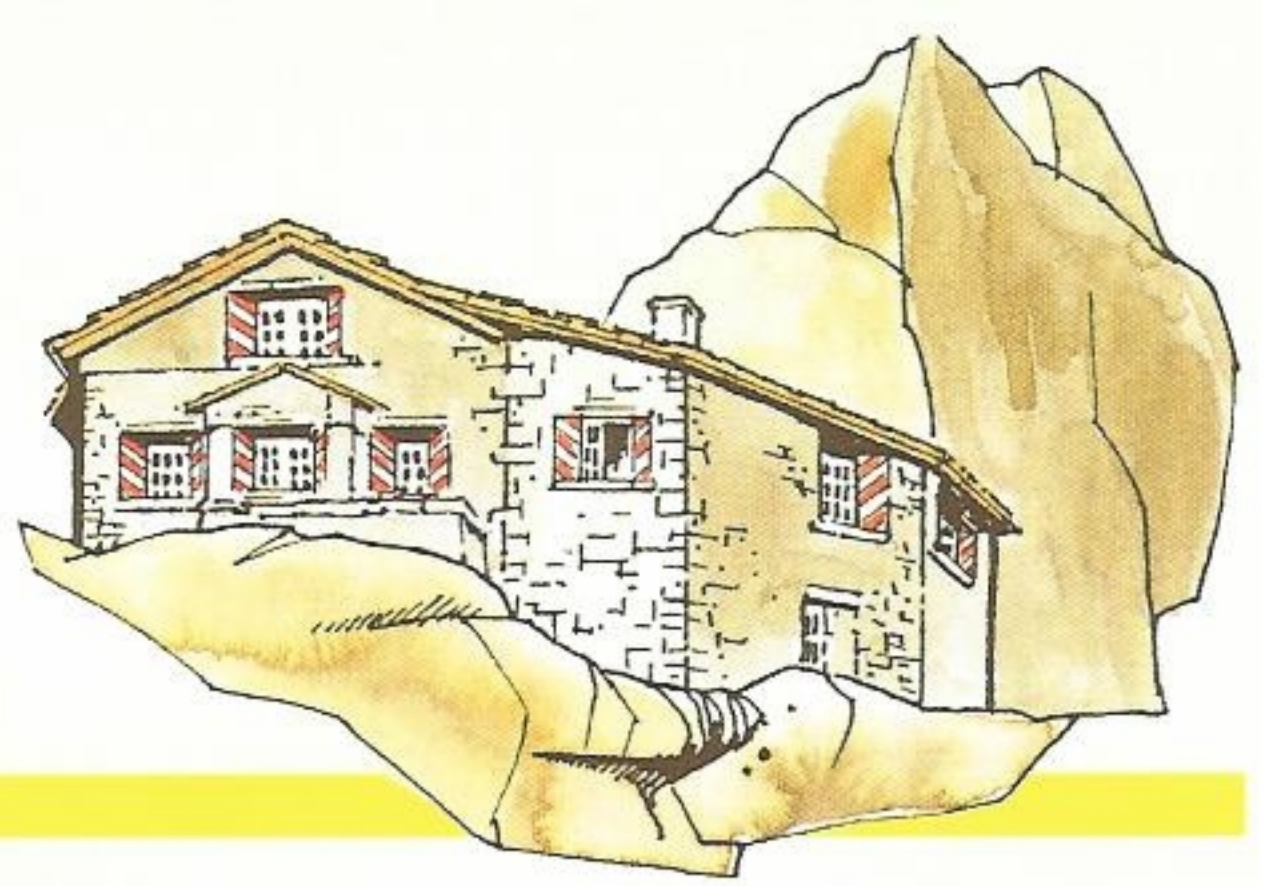


Hütten- Wanderungen



Sidelen-Hütte

Lohnende Ausflugsziele während eines Aufenthalts in Andermatt und Umgebung sind die Berghütten des Schweizerischen Alpenklubs und anderer Organisationen. Alle Hütten sind als Tagestour mit guter Berg- und Wanderausrüstung erreichbar. Aber auch das Übernachten in der Hütte kann bleibende Eindrücke vermitteln. Die Ruhe der Gebirgswelt, die sternenklare Nacht oder der Sonnenaufgang in der Höhe. Auch Wanderungen von Hütte zu Hütte sind möglich. Die meisten Hütten sind in der Hauptsaison bewirtschaftet und telefonisch erreichbar.

Herausgeber:
Urner Kantonalbank
 Gotthardstrasse 43
 CH-6490 Andermatt
 Telefon 041 887 02 12
 Fax 041 887 02 30
 24-Std.-ec-Bancomat

Kundeninfo 041 875 60 00
 Cantophone 041 875 63 63
 Internet: <http://www.urkb.ch>
 (mit Urner Kultur-Kalender)
 e-mail: urkb@tic.ch



**Urner
Kantonalbank**

Wer einen Gipfel besteigen, eine geführte Gletscher- oder Klettertour unternehmen will, dem stehen Sport- und Kletterschulen mit ihren diplomierten Bergführern gerne zur Verfügung. Die meisten Ausgangspunkte sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Bahn, Postauto, Luftseilbahn oder mit Taxi gut erreichbar. Tourenprogramme und Auskünfte über die verschiedenen Schulen und Bergführer sind beim Verkehrsbüro Andermatt erhältlich. Nun wünschen wir Ihnen recht viele und eindruckliche Bergerlebnisse.

Furkagebiet

Sidelen-Hütte (Alpine Sport-Schule Gotthard Andermatt)
 36 Plätze, 2708 m ü.M.,
 Koord. 675.720/161.200
 Von Bielenstafel an der Furkastrasse in 1 Stunde 15 Minuten oder vom Hotel Furkablick auf dem Furkapass in 1 Stunde 45 Minuten erreichbar. Von der Sidelen-Hütte geniessen Sie einen schönen Ausblick zum Furkahorn, Bielenhorn und Galenstock.



Albert Heim-Hütte (Sektion Uto)
 100 Plätze, 2541 m ü.M.,
 Koord. 678.520/162.490
 Von Realp führt ein Fussweg durch den Wald über Lochbergegg in den flachen Talboden von Saas. Nun wieder steiler hinauf zur Hütte. Dazu benötigen Sie von Realp aus 3 Stunden. Sie können auch vom Hotel Tiefenbach aus in 1 Stunde 30 Minuten auf breitem Wanderweg zur Hütte gelangen. Von der Albert Heim-Hütte aus erblicken Sie den imposanten Galenstock.



Rotondo-Hütte (Sektion Lägern)
 76 Plätze, 2571 m ü.M.,
 Koord. 680.190/155.380
 Von Realp aus beträgt der Aufstieg im Sommer 3 Stunden 30 Minuten, im Winter benötigen Sie mit Skiern 4 Stunden (markiert). Von Realp benutzen Sie die Strasse bis Oberstafel (Wegweiser) und von hier den Weg bis zur Hütte.



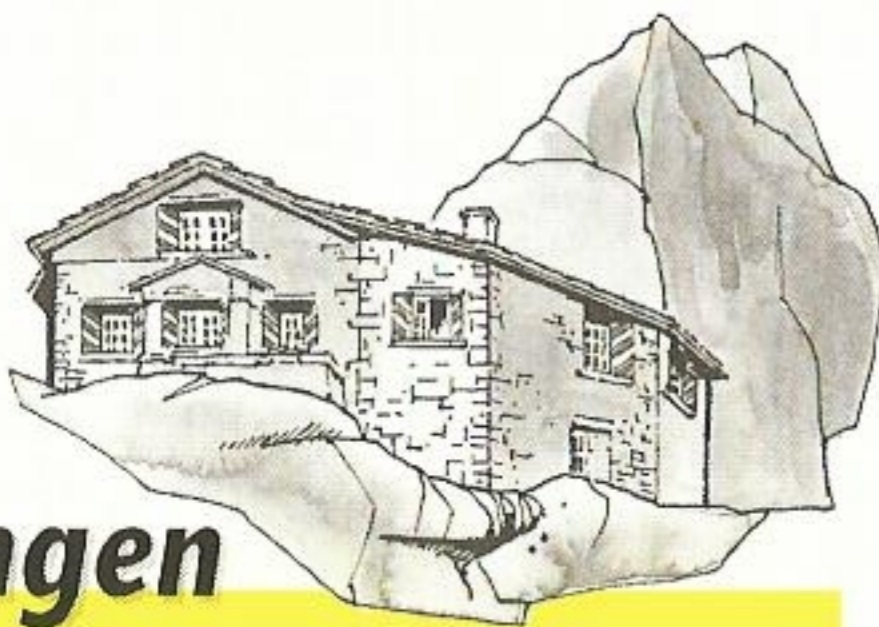
Oberalpggebiet

Vermigel-Hütte (Sektion Zofingen)
 45 Plätze, 2044 m ü.M.,
 Koord. 693.460/161.080
 Von Andermatt durch das wildromantische Unterental auf breitem Wanderweg erreichen Sie die Hütte in 3 Stunden, vom Gemsstock hinunter in 2 Stunden. Die Hütte ist ein idealer Ausgangspunkt für Skitouren und Passwanderungen.



Badus-Hütte (Sektion Manegg)
 25 Plätze, 2505 m ü.M.,
 Koord. 694.200/165.725
 Vom Oberalppass aus erreichen Sie die Hütte am Tomasee vorbei in 2 Stunden 30 Minuten. Entweder kehren Sie auf dem gleichen Weg zurück, oder Sie wandern in 2 Stunden 30 Minuten über den Pazolastock (2571 m) zum Oberalppass.

Hütten- Wanderungen



Maighels-Hütte



Chelenalp-Hütte



Damma-Hütte

Maighels-Hütte (Sektion Piz Terri)

90 Plätze, 2310 m ü.M.

Koord. 695.815/164.600

Vom Oberalppass aus benötigen Sie 1 Stunde 30 Minuten bis zur Hütte. Ausgangspunkt für Skitouren.

Göscheneralpgebiet

Chelenalp-Hütte (Sektion Aarau)

80 Plätze, 2350 m ü.M.

Koord. 676.630/169.450

Vom Hotel Göscheneralp (Wegweiser) benützen Sie den guten Fussweg über den flachen und sumpfigen Boden vom Berg ans westliche Ende des Stausees. Nun folgen Sie dem durch einen Wegweiser bezeichneten Pfad, an vielen Steinmännchen und Markierungen entlang der Chelenreuss, bis zu einem markanten, grossen Steinmann (Pt. 2127.8), der sich ca. 200 Höhenmeter unterhalb der Hütte befindet. Dauer: 3 Stunden 30 Minuten bis zur Hütte.

Damma-Hütte (Sektion Pilatus)

30 Plätze, 2438 m ü.M.

Koord. 678.020/166.470

Vom Hotel Göscheneralp (Wegweiser) benützen Sie den gleichen Fussweg wie zur Chelenalp-Hütte. Am Ende des Stausees überschrei-

ten Sie die Chelenreuss. Nun wendet sich der Weg nach Süden. Er führt zur Dammareuss, auf etwa 1970 m, wo der Weg des Seerundganges gegen Osten zum Staudamm abzweigt. Hier beginnt dann der Aufstieg zur Hütte. Dauer: 3 Stunden.



Bergsee-Hütte (Sektion Angenstein)

56 Plätze, 2370 m ü.M.

Koord. 680.060/167.890

Vom Hotel Göscheneralp (Wegweiser) benützen Sie den guten Fussweg zum flachen, sumpfigen Boden vom Berg. Genau südlich vom Bergseeschijen wendet der Weg nach Norden und führt den steilen Hang hinauf zum Kreuz, von wo es nicht weit ist zum Bergsee und zur Hütte. Dauer: 2 Stunden.



Voralp-Hütte (Sektion Uto)

40 Plätze, 2126 m ü.M.

Koord. 680.250/171.570

Von Göschenen gelangen Sie durch das Göschener Tal bis zur zweiten Haarnadelkurve hinter Wiggen (Postautohaltestelle Voralp). Sie überqueren die Voralpreuss und folgen dem Weg in

vielen Kehren den Wald hinauf. Dabei treffen Sie auf den von Horwen kommenden Weg. Nach Überwindung der ersten Talstufe führt der Weg flacher am meist steilen Hang entlang. Nun geht es noch einmal steil hinauf zur Hütte. Zugang von Wiggen in 2 Stunden 30 Minuten. Im Juli erfreut Sie eine sehr reiche Alpenflora.



Salbit-Hütte

(Sektion Lindenberg)

60 Plätze, 2105 m ü.M.

Koord. 685.185/170.070

1 km hinter Abfrutt bei Pt.1195 zweigt der Hüttenweg von der Strasse ab. Dieser Weg führt steil zum Regliberg und von dort zur Hütte. Bis Regliberg können Sie das Gepäck mit einer kleinen Seilbahn befördern lassen.

Dauer: 2 Stunden 30 Minuten.



Sustengebiet

Sustli-Hütte (Sektion Rossberg)

100 Plätze, 2257 m ü.M.

Koord. 678.850/178.350

Vom Sustenbrüggli geht es anfänglich dem Sustlibach entlang. Weiter oben biegt dann der Weg ab nach rechts zur Sustlihütte.

Dauer: 2 Stunden.



Seewen-Hütte (Sektion Pfannen-

stiel) 60 Plätze, 2150 m ü.M.

Koord. 682.740/177.850

1 km hinter Färnigen bei Gorezmettlen zweigt der Hüttenweg von der Sustenstrasse ab. Von Gorezmettlen erreichen Sie die Hütte in 2 Stunden.



Fellital

Tresch-Hütte (Sektion Am Albis)

40 Plätze, 1475 m ü.M.

Koord. 692.570/174.860

Vom Oberalppass marschieren Sie zuerst über die Fellilücke. Von dort führt der Weg hinunter bis zu einem ebenen Weidboden. Von hier wandern Sie dem Fellibach entlang zur Hütte. Dauer: 3 Stunden. Der Abstieg führt Sie dann über den Felliberg nach Gurtellen.

Dauer: 2 Stunden.

Arnigebiet

Leutschbach-Hütte (Sektion Zimmerberg)

50 Plätze, 2208 m ü.M.

Koord. 688.760/182.050

Von der Bahnhaltestelle Intschi führt eine Seilbahn zum Arnisee. Vom Arnisee geht es dann auf



gutem Weg ins Leitschachtal zur Alp Furt und hinauf zur Leutschach-Hütte.

Dauer: ab Arnisee 2 Stunden 15 Minuten.

Informationen über den Klettersteig in der Schöllenen finden Sie im Prospekt «Militär und Tourismus».

Empfehlenswerte Karten und Literatur:

- Wanderkarte mit Skitouren 1:50 000 Urner Oberland, Kümmerly u. Frey, Bern
- Landeskarte der Schweiz 1:25 000
 - 1251 Bedretto
 - 1231 Ursern
 - 1232 Oberalppass
 - 1211 Meiental
 - 1212 Amsteg
- Uri, Wanderbuch zwischen Urnersee und Gotthard, (mit Karte) Kümmerly u. Frey, Bern

Andermatt

Offizielles Verkehrsbüro
und Skischulbüro
Gotthardstrasse 2
CH-6490 Andermatt
Telefon 041 887 14 54
Fax 041 887 01 85
e-mail: verkehrsverein-andermatt@bluewin.ch